CLASSIC DRIVER

Mit dieser limitierten Uhr weckt MHD Watches die Wilden Zwanziger auf

Lead
Die jüngste limitierte Edition von Matthew Humphries feiert in moderner Form die Roaring Twenties: Jene Epoche in der Automobilgeschichte, als Kreativität und Innovation keine Grenzen gesetzt wurden und der wir einige der faszinierendsten Entwicklungen verdanken.

Ein fulminantes Revival

Der Bentley 3 Litre, Alfa Romeo 8C und Bugatti Type 35 – das sind nur einige der legendär zeitlosen Autos, die im Lauf der zwanziger Jahre gebaut wurden und die Matthew Humphries als Inspirationsquelle für seine neue MHD Type 1 gedient haben. Das bemerkenswerteste Merkmal des Zeitmessers ist das vierteilige Exoskelett-Gehäuse aus Edelstahl mit 40mm-Durchmesser und einer Oberfläche, die aufwendig gerändelt und gebürstet wurde. Das dreiteilige Zifferblattblatt-Design wird durch patiniertes Super Luminova belebt und besitzt außerdem eine praktische Reserveanzeige sowie einen markanten roten Sekundenzeiger. Unter diesem detailreich gestalteten Zifferblatt schlägt als Herz der Uhr ein japanisches Miyota-Werk mit 42 Stunden Reserve. So wie ein Grand Prix-Rennwagen der zwanziger Jahre verlangt, dass man sich mit der faszinierend filigranen aber bestechend einfachen Mechanik beschäftigt, fordert die MHD Type 1 auf, berührt und betrachtet zu werden. Ein Objekt schierer, schöner Handwerkskunst mit einer Auflage von nur 100 Exemplaren.

Fotos: MHD Watches

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/uhren/mit-dieser-limitierten-uhr-weckt-mhd-watches-die-wilden-zwanziger-auf

© Classic Driver. All rights reserved.